Sind Produkte am Black Friday wirklich günstiger?

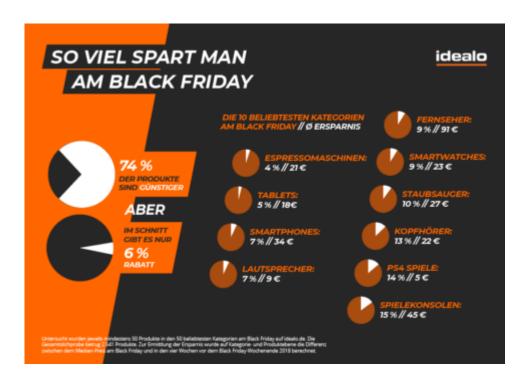
Black Friday-Deals wohin man schaut. Überall im Web läuft die Werbung für die Cyber-Rabattschlacht des Jahres auf Hochtouren, allenthalben winken Mega-Deals, unfassbare Rabatte und Wahnsinnsgutscheine. Der vierte Freitag im November (in diesem Jahr der 29.11.) gilt inzwischen als der Tag des Jahres für Schnäppchenjäger. Zurecht? Oder handelt es sich vielmehr um Marketing-Konstrukt, dass uns in eine Art kollektiven Kaufrausch treiben soll. So viel vorweg: Alles ist am Black Friday sicher nicht besonders günstig, es gilt genau hinzuschauen.

Black Friday: Rabatte überschaubar

So kamen bei genauerer Betrachtung des Black Friday-Phänomens verschiedene Instanzen zu ernüchterden Ergebnissen. Eine Analyse des <u>ZDF-Wirtschaftsmagazins</u> "WISO" zusammen mit dem <u>Portal preishoheit.de</u> ergab zum Beispiel: Ja, es gibt Schnäppchen am Black Friday – die seien aber die absolute Ausnahme. Unterm Strich würden Kunden am Black Friday nicht mehr oder weniger sparen als an jedem anderen Tag des Jahres.

Nicht ganz so dramatisch sieht es <u>das Vergleichsportal</u> idealo.de, das die Preisentwicklung von über 2.500 Top-Produkten am und kurz vor dem Black Friday 2018 unter die Lupe nahm. Dabei kam heraus: Drei Viertel (74 Prozent) der untersuchten Produkte waren am Black Friday 2018 tatsächlich günstiger als in den vier Wochen davor. Allerdings nicht soooo viel günstiger. Schnäppchen mit einem Preisnachlass von mindestens 20 Prozent waren die Ausnahme. Nur 14 Prozent der untersuchten Produkte waren so stark reduziert. In den 50 nachfragestärksten Kategorien am Black Friday lag die durchschnittliche Preisersparnis bei mageren 6 Prozent. Bei

Gesellschaftsspielen (19 Prozent), Gamepads (19 Prozent) und Spielekonsolen (15 Prozent) konnten Verbraucher am meisten sparen.



Black Friday gegen CyberMonday

Und wie sieht es am kurz darauf folgenden Cyber Monday aus (2.12.2019) Stehen hier die Chancen besser? Laut Idealo ist das nicht der Fall. Unterm Strich wäre selbst der maue Black Friday noch ein besserer Tag für Sonderangebote als der Cyber Monday. Im letzten Jahr waren allein Kopfhörer, Kamera-Objektive und einige Kühlschränke etwas günstiger als am Black Friday, in nahezu allen anderen Produktkategorien hatte der Black Friday die Nase vorn.

Nur nach Vergleich zuschlagen

Falle also am Black Friday genau wie am Cyber Monday nicht auf vermeintliche Schnäppchenpreise herein. Die beworbenen Rabatte orientieren sich in der Regel an der oft unverhältnismäßig hohen unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. Viel wichtiger als Vergleich sind jedoch die Internet-Preise. Echte Schnäppchen-Jäger sind daher gut vorbereitet und haben die Preise ihrer Wunschprodukte schon länger beobachtet.

Wie sich Preise entwickeln, kannst du ganz einfach über <u>Preissuchmaschinen</u> herausfinden. Suche hier nach dem gewünschten Produkt und studiere anschließend mithilfe des Charts die Preisentwicklung. Der zeigt genau, wie sich der Preis in den letzten 3, 6 und 12 Monaten entwickelt hat. Dadurch erfährst du, ob es sich bei vermeintlich großartigen Angeboten tatsächlich um ein echtes Schnäppchen handelt.

Fazit: Schnäppchen finden ist Glückssache

Du kannst Schnäppchen am Black Friday finden — dazu musst du aber genau hinschauen. Im Groben und Ganzen handelt es sich aber in erster Linie nur um einen Tag, der günstige Preise verspricht, diese Versprechen aber im Schnitt nicht hält. Lass dich also nicht verrückt machen.